

Absender:

SPD-Fraktion Stadtbezirksrat 211

21-15095

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Verkehrsberuhigung Rünninger Weg und Hohes Feld

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

11.01.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 211 Stöckheim-Leiferde
(Entscheidung)

Status

21.01.2021

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Es wird beantragt, mit dem Ziel der Verkehrsberuhigung auf dem Rünninger Weg komplett und auf der Straße Hohes Feld (vom Rünninger Weg bis zur Leipziger Straße) eine Begrenzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h vorzunehmen.

Sachverhalt:

Auf dem Rünninger Weg ist von der Kreuzung Rünninger Weg/Hohes Feld/Alter Weg bis zur Höhe Einmündung Siedlerstraße eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h vorgesehen. Auf der restlichen Strecke des Rünninger Weges ist aktuell eine Geschwindigkeit von 50 km/h erlaubt. Auf diesem Straßenabschnitt stehen durch parkende Autos überwiegend nur 1 ½ Fahrbahnen zur Verfügung. Die Geschwindigkeit ist dementsprechend anzupassen, so dass auch hier eine Begrenzung auf 30km/h erfolgen sollte. Das Überqueren der Fahrbahn für Fußgänger und Radfahrer wird sicherer (z.B. auf Höhe der Brücke). Die Lärmbelästigung der Anwohner wird reduziert.

Auf der kurzen Strecke der Straße Hohes Feld (von der Einmündung des Rünninger Weges bis zur Leipziger Straße) sollte die Geschwindigkeit ebenfalls auf 30 km/h begrenzt werden.

Auf den einmündenden Straßen Rünninger Weg und Alter Weg gibt es eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h. Aufgrund der parkenden Autos stehen nur 1 ½ Fahrbahnen zu Verfügung. Der Lärm durch die Fahrzeuge, die beschleunigen, wird reduziert. Die Sicherheit für andere Verkehrsteilnehmer (Fußgänger und Radfahrer) wird erhöht.

gez.

Rainer Müller-Struck

Anlage/n:

keine